



abtenau

Ausgabe 1 / 2023 · Februar bis März 2023

Österreichische Post AG / Postentgelt bar bezahlt · BPA 5431 Kuchl RM03A035421

mitERLEBEN

Abtenau · Annaberg · Golling · Gosau · Gosau-Hintertal · Kuchl · Lungötz · Rußbach · Scheffau · St. Koloman · St. Martin

- **Wir gratulieren allen Gewinnern der goldenen Skonto-Bonus-Karte**
- **Informationen und Aktionen**

Gewinner
Weihnachts-
aktion 03

Ukrainehilfe
Lammertal 10

Neues aus der
Sportunion 14

Berufs-
information
Lammertal 18-19



Liebe Leserinnen und Leser,



*Roland Wehrberger,
Obmann des Vereins
Wir für Abtenau*

... schon wieder hat ein neues Jahr begonnen und man darf gespannt sein, was es so alles bringen wird. Wir hoffen, Sie sind gesund und voller Energie in das Jahr 2023 gestartet! Der Verein Wir Abtenauer wird Sie auch heuer mit vielen interessanten Berichten aus der Region unterhalten. Was war los und worauf dürfen Sie sich in nächster Zeit freuen?

Für unsere Kundinnen und Kunden gab es bereits vor dem Jahreswechsel wieder die Möglichkeit, bei unserem attraktiven Weihnachts-Gewinnspiel zu den glücklichen Gewinnern zu gehören. Mit passenden Geschenken aus unseren Mitgliedsbetrieben wurde zu Weihnachten bereits viel Freude beschert. Nun dürfen sich auch diejenigen freuen, die eingekauft, fleißig Rabattmarkerl in die goldenen Skonto-Bonus Rabattkarten geklebt ha-

ben und diese vollständig ausgefüllt abgegeben haben. Nicht nur, dass die Karten eben eine Reduktion auf den Einkauf bedeuten, es bestand die Chance auf einen tollen Gewinn! Die Gewinner wurden aus allen goldenen Skonto-Bonus Rabattkarten bei insgesamt sechs Ziehungen ermittelt, elf Glückliche dürfen sich über Preise in Form von Abtenauer Warengutscheinen im Gesamtwert von € 6.000,- freuen. In diesem Journal dürfen wir Ihnen auf Seite drei die Gewinner nun vorstellen und nochmals herzlich gratulieren!

Aktionen im neuen Jahr

Sie haben natürlich weiterhin die Möglichkeit, mit jeder vollständig ausgefüllten und abgegebenen Skonto-Bonus-Rabattkarte zu gewinnen. Auch in diesem Jahr gibt es unsere Quartalsziehungen. Weiters werden unsere bewährten Aktionen, wie die beliebte Ostermalaktion, wieder durchgeführt und zum Muttertag und Vortag gibt es ein kleines „Dankeschön“ für unsere Kunden. Und selbstverständlich bieten unsere Mitgliedsbetriebe das ganze Jahr hindurch interessante Angebote für Sie! Blättern Sie gemütlich durch das Journal und lassen Sie sich informieren und unterhalten. Beim Durchblättern werden Sie feststellen, wie unglaublich vielfältig unsere Region ist – genau wie

Infos für 2023

Auch im Jahr 2023 wird unser Journal wieder erscheinen und Sie über Aktivitäten des Vereins Wir für Abtenau informieren, Neuigkeiten aus der Region präsentieren und mit interessanten Geschichten und Beiträgen unterhalten.

Erscheinungstermine 2023:

Ausgabe 1: 09.02. Fasching

Ausgabe 2: 23.03. Ostern

Ausgabe 3: 27.04. Muttertag

Ausgabe 4: 29.06. Ferien

Ausgabe 5: 24.08. Schulbeginn

Ausgabe 6: 12.10. Herbst

Ausgabe 7: 16.11. Advent

Für Mitglieder und Nicht-Mitglieder besteht wieder die Möglichkeit, in unserem beliebten Medium, das mit einer Auflage von 9.450 Stück alle Haushalte im Lammertal und darüber hinaus erreicht, ein Inserat zu schalten.

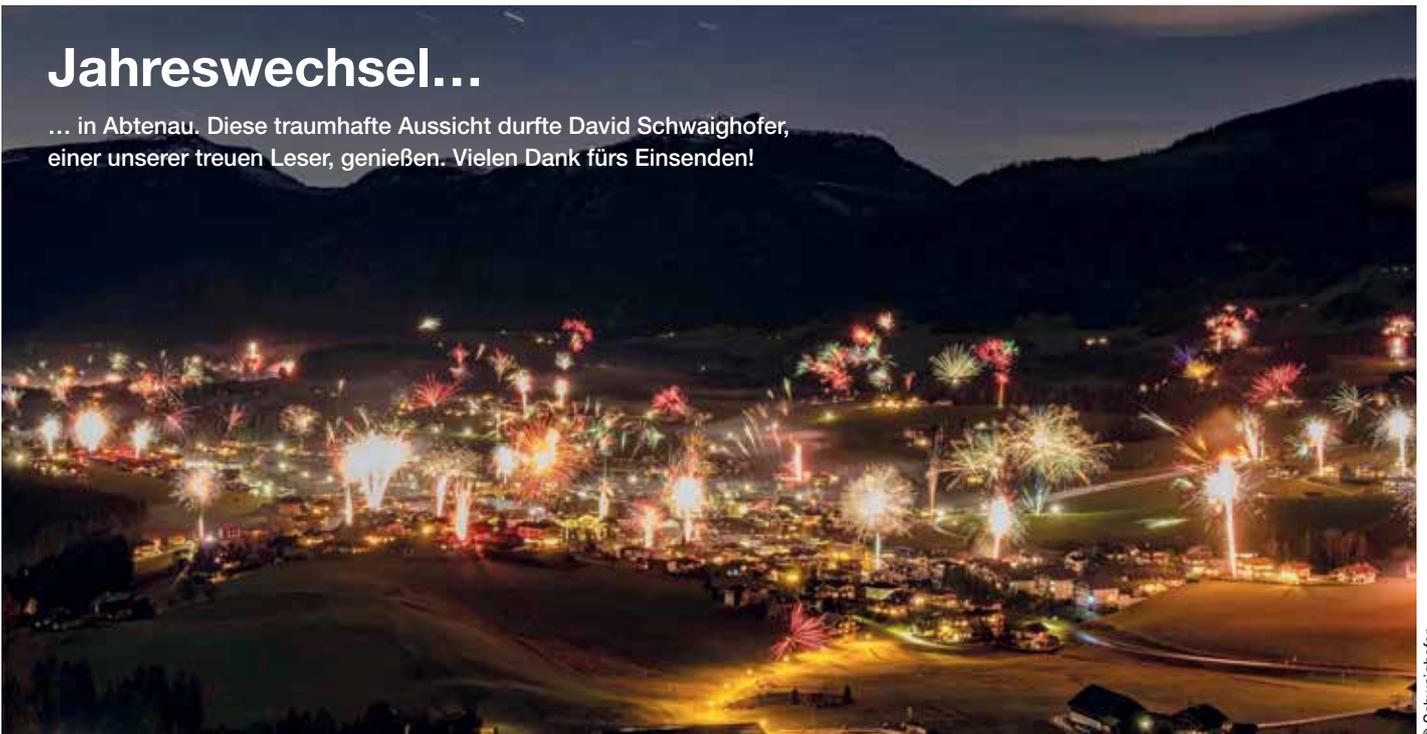
Informationen unter:

inserat@wirabtenauer.at

das Angebot unserer Mitgliedsbetriebe. Wir freuen uns, Sie auch im Jahr 2023 als Leserinnen und Leser des Journals und als Kundinnen und Kunden in unseren Betrieben zu begeistern und wünschen Ihnen ein gemeinsames gutes Jahr 2023!

Jahreswechsel...

... in Abtenau. Diese traumhafte Aussicht durfte David Schwaighofer, einer unserer treuen Leser, genießen. Vielen Dank fürs Einsenden!



© Schwaighofer



Herzlichen Glückwunsch an die Gewinner!

Kleben zählt sich aus!

Auf dieser Seite dürfen wir alle Gewinner aus dem Advent/Weihnachtsgewinnspiel vorstellen, die ihre vollständig

beklebten und ausgefüllten, goldenen Skonto-Bonus Rabatkarten abgegeben haben und von unserem Glücksengel gezogen wurden. Sie können sich nun über Wir Abtenauer Gutscheine im

Gesamtwert von € 6.000,- freuen, die sie überall in den Mitgliedsbetrieben nach Herzenslust eintauschen können.

Wir gratulieren!

In der **ersten Ziehung** konnte Gabriel Russegger, Blumen Russegger, Gutscheine im Wert von je € 500,- an folgende Gewinnerinnen überreichen:



Helene Pichler aus Abtenau



Gabi Pernthaler aus Abtenau

In der **zweiten Ziehung** beglückte Karin Planitzer, Apotheke Abtenau, folgende Gewinnerinnen mit je € 500,-:



Susanne Gusenbauer (für ihre Tochter Johanna) aus Abtenau



Birgit Schweighofer aus Abtenau

Auch die **dritte Ziehung** besserte das Weihnachtsbudget zweier Damen um je € 500,- auf. Überreicht wurden die Gutscheine von Simone Lindmoser bei Blumen Zachalmel.



Christine Gsenger aus Abtenau



Silvia Wallinger aus Abtenau

Karin Reschreiter vom NaturLaden Bhanu, überreichte die Gutscheine der **vierten Ziehung** an:



Christian Posch aus Abtenau



Rudolf Oberauer aus Annaberg

Die Gewinnerinnen der **fünften Ziehung** wurden von Silvia Quehenberger, Haare by Silvia in Abtenau, reichlich beschenkt.



Anna Posch aus Abtenau



Anna Russegger aus Abtenau

Bühne frei für den HAUPTPREIS!

Einen Gutschein im Wert von € 1.000,- durfte unser Obmann Roland Wehrberger, Optik Wehrberger Abtenau, an folgende glückliche Gewinnerin überreichen:

Zäzilia Rettenbacher aus Abtenau



Wir danken Ihnen, liebe Kunden und liebe Leser, für die Teilnahme an diesem Weihnachtsgewinnspiel. Natürlich gratulieren wir allen Gewinnerinnen von ganzem Herzen und hoffen, dass Sie alle auch in diesem Jahr wieder mitmachen und vor allem mitfeiern werden.



Drei Könige und ein Bischof zu Besuch in Abtenau

Für den Empfang von Bischof Roberto Flock aus Bolivien erschienen auch die Königsreiter

„Mit dem Gottesdienst am Tag der Taufe des Herrn feiern wir, dass der Himmel aufgeht. Und dieser offene Himmel stellt eine neue Verbindung her. Eine Gemeinschaft mit Jesus zur „Ecclesia catolica“, zur allumfassenden Kirche wird heute mit dem Besuch in Abtenau erfahrbar und sichtbar.“

Mit diesen Worten begrüßte Pfarrprovisor und Leiter des Pfarrverbandes Lammertal, P. Virgil Steindlmüller, OSB, die Gäste, Bischof Roberto Flock mit seiner Delegation aus der Partnerdiözese San Ignacio de Velasco aus Bolivien, sowie Generalvikar Roland Rasser zum festlichen Gottesdienst in Abtenau, zu dem viele Gläubige aus dem gesamten Pfarrverband gekommen waren.

„Man sagt hier: Schöne Weihnachten!“, begann Bischof Flock seine Predigt und fügte mit einer ausladenden Geste zur weihnachtlich geschmückten Pfarrkirche anerkennend hinzu: „Hier ist auch die Kirche so weihnachtlich schön.“ Der – nun bereits 35 Jahre in Bolivien wirkende Bischof war während seines Studiums auch einen Monat lang in Salzburg – hielt seine Predigt, in der er auf die freundschaftlichen Beziehungen zwischen Salzburg und San Ignacio und auf seine synodalen Erfahrungen einging auf Spanisch, die Markus Roßkopf, Referent der Erzdiözese Salzburg für die Weltkirche, auf Deutsch übersetzte.

Nach der heiligen Messe ging es für die Besucher und die Pfarrgemeinde hinaus auf den schönen Abtenauer Marktplatz, wo es zu einem besonderen Treffen kam: Die Abtenauer Königsreiter sind normalerweise nur am 5. Jänner im Ortsgebiet hoch zu Ross unterwegs und überbringen den Menschen mit weihnachtlichen



Bilder: © Sylvia Schober

Weisen Segenswünsche für das neue Jahr. Die Spenden, die sie damit sammeln, werden alljährlich für einen guten Zweck verwendet. Aufgrund des Besuches aus dem fernen Bolivien waren sie noch einmal zusammengekommen und begrüßten Bischof Roberto Flock und seine Delegation, sowie Generalvikar Roland Rasser musikalisch. Die Gäste aus Bolivien zeigten sich über das Erscheinen der Dreikönigsreiter sichtlich sehr erfreut und lauschten interessiert der Geschichte über das Entstehen des

Brauches und der Tradition in Abtenau. Die Abtenauer PGR-Obfrau Barbara Schnitzhofer hieß Bischof Flock und die weiteren Besucher ebenso herzlich willkommen und überreichte wunderschöne handgemachte Präsente. Sie bat den Bischof um Unterstützung bei dem so wertvollen Werk der gebürtigen Abtenauer Ordensfrau, Sr. Clara, die in Bolivien ein Kinderheim gegründet hat. Bei einem gemeinsamen Mittagessen im Pfarrzentrum mit allen klang der Besuch gemütlich und freundschaftlich aus.

Raiffeisenbank Lammertal präsentiert:

Sumsi Skirennen

Donnerstag, 16.02.2023
um 13.30 Uhr beim
Sonnleitenlift in Abtenau

Anmeldung:
lammertal@raiffeisen.at
Raiffeisenbank Lammertal
Tel.: +43 6243 2500







© Wehrberger

Ab März montags geschlossen

Wir ermöglichen damit unseren Angestellten und auch meiner Frau und mir selbst eine familiengerechte 4,5 Tage-woche in Vollzeit mit 36 Stunden.

Wir leben in einer seltsamen, sich verändernden Zeit. Gerade in Österreich müssen alle arbeitenden Menschen immer höhere Abgaben leisten, damit diejenigen, die keinen „Bock“ auf Arbeit haben, trotzdem sehr gut leben können. Gerade in dieser Hinsicht möchte ich von meinen Angestellten keine Sechstageswoche mehr verlangen.

Mit den kürzeren Arbeitszeiten stellen wir auch sicher, dass immer eine entsprechende hochqualifizierte Fachberatung möglich ist. Gerade bei den vielen verschiedenen Sehanforderungen der heutigen Zeit und den damit verbundenen unterschiedlichen Lösungen, ist das auch von größter Bedeutung. Die Produktpalette auf diesem Gebiet ist sehr umfangreich und komplex und es bedarf allergrößter Sorgfalt bei der Abwägung, welche Art der Versorgung die richtige für den jeweiligen Kunden ist. Gerade beim Myopiemanagement für Kinder ist ein entsprechendes Fachwissen notwendig.

Frage: Ist nicht auch durch die steigende Lebenserwartung die altersbe-

dingte Makuladegeneration ein immer größer werdendes Problem?

Antwort: Ja, das ist leider ein immer brennenderes Thema, aber gerade bei der optischen Versorgung auf diesem Gebiet sind wir einer der wenigen anerkannten Fachberater in Salzburg.

Frage: Ist es nicht ohnehin so, dass in einem Gesundheitsbetrieb ein Meister bzw. eine MeisterIn vorgeschrieben ist?

Antwort: Das sollte natürlich eine Selbstverständlichkeit sein – aber fragen Sie bei einem Optiker, Hörakustiker oder auch Bandagisten einmal nach, wer der zuständige Meister bzw. die zuständige Meisterin ist. Diese qualifizierte Person ist in einem Gesundheitsbetrieb, welcher mit der Krankenkasse verrechnet, zur Qualitätssicherung zwingend vorgeschrieben. PR

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag
8.30 bis 12.00 und 14.00 bis 18.00 Uhr

Samstag 8.30 bis 12.00 Uhr

Termine außerhalb der
Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Deutschlands
Augenoptiker
haben
entschieden

1. PLATZ
2022/23

Brillengläser:
optoVision GmbH
Note 1,59



Ergebnis einer Marktstudie von markt intern unter Deutschlands Augenoptikern
Quelle: optoVision.com/lsp



5441 Abtenau
www.deroptiker.com



Engelwurzelblüte



Krenessig

© Waltraud Auer

Neues Jahr – neue Chancen für die Gesundheit?

Im neuen Jahr haben viele von uns den Vorsatz, doch endlich gesünder zu leben. Oftmals gar nicht so einfach. Am besten im Kleinen beginnen und versuchen, den Körper und die Seele mit einfachen Mitteln gesund zu erhalten. Gerade im Winter plagen uns eine Vielzahl an Infekten/Viren, denen man gut ausweichen kann, wenn der Körper gut gegen die Eindringlinge vorbereitet ist.

Was können wir also tun?

Zuallererst steht die Stärkung des Immunsystems.

Ein einfaches Hilfsmittel kannte schon Sebastian Kneipp – die Wechselduschen. Am besten lässt sich das nach der heißen Brause durchführen. Die Handbrause auf Kalt stellen und von außen nach innen arbeiten. Also vom rechten Fuß außen zum Oberschenkel hin, dann die Innenseite, dann der andere Fuß, ebenso mit den Händen bis zur Schulter verfahren. Im besten Fall macht man den ganzen Ablauf zweimal, aber auf keinen Fall bei fiebrigen Infekten und akuten Herz-Kreislaufbeschwerden.

Früher wurden gerne Wacholder, Engelwurz, Baldrian- und Bibernelnwurzel geräuchert, um die „bösen Geister“ zu vertreiben, entweder zur Vorbeugung, aber auch im akuten Krankheitsfall. Die Wur-

zeln werden auch heute noch verwendet, z.B. in Tinkturen und Kräuterweinen. Ich bin auch dafür, bei Bedarf jederzeit zu räuchern, nicht nur in den Raunächten, sondern immer, wenn es der Hilfe der Kräuter bedarf.

Eine Modepflanze ist derzeit der Ingwer, dem aber der heimische Kren um nichts nachsteht. Er ist regional und die Inhaltsstoffe sind auf unsere Breitengrade abgestimmt. Ein klassisches Bauernpenicillin, das vielseitig verwendet werden kann. Ich liebe den Krenessig (Apfelesig mit geriebenem Kren und geschnittener Kapuzinerkresse angesetzt), bei Infekten des Blasen- bzw. Harntraktes. Ein Esslöffel morgens auf nüchternen Magen hat mir schon so manche Blasenentzündung erspart. Ich nehme ihn pur, er kann natürlich mit Wasser verdünnt eingenommen werden. Eine andere Möglichkeit für unser Immunsystem ist der Krenshot, statt dem bekannten Ingwershot, aus regionalen Zutaten. Hierzu benötigt man 1 TL frisch geriebenen Kren, 1/8 naturtrüben Apfelsaft und 1 TL Bio-Honig. Den Kren nicht länger als ca. 1 Minute im Apfelsaft lassen, sonst wird die Gaudi ziemlich scharf.

Eine meiner Favoriten ist auch die Wurzel der Kapland-Pelargonie, oder auch Umkaloabo. Leider keine regionale

Pflanze, aber ein wissenschaftlich belegter Helfer, vor allem bei Atemwegsinfekten. In Südafrika wächst die Pflanze auf ca. 2000 Metern Seehöhe, bei uns kann sie im Topf gezüchtet werden. Die Tinktur hilft Erwachsenen und Kindern, bei Schwangeren gibt es keine Belege. Ihre Stärke ist die Stimulierung der Selbstheilungskräfte der Bronchien, im Akutfall aktiviert sie die Flimmerhärchen, die den Schleim dann besser abtransportieren können, sowie die Vermehrung der Viren hemmen. Sie wirkt gegen Grippeviren (echte Influenza ist hiermit gemeint), Rhinoviren (das sind die Verursacher von Schnupfen und vielen anderen Atemwegsinfekten) und Coxsackieviren (Meningitis und Sommergrippe).

Noch ein kurzes Wort zum einjährigen Beifuß (*Artemisia annua*): Seit langer Zeit in Asien bekannt, auch mittlerweile im Einsatz gegen Malaria, MERS-CoV und SARS-CoV. Bei uns bekannt seit Corona. Es wird fleißig geforscht, bisher ist bewiesen, dass das enthaltene Artemisinin die Produktion der Viren deutliche verringert. Ich bin sicher, dass uns diese Pflanze bei künftigen Infekten ein Helfer sein kann.

Bleiben Sie gesund.
Herzlichst
Ihre Waltraud Auer

Raiffeisenbank Lammertal präsentiert:

Sumsi Skirennen

Donnerstag, 16.02.2023
um 13.30 Uhr beim
Sonnleitenlift in Abtenau

Anmeldung:
lammertal@raiffeisen.at
Raiffeisenbank Lammertal
Tel.: +43 6243 2500







© Helmut Gapp

Zwieselalmaufstieg – ein Durchputzer auf Ski zum Jahreswechsel

Am 30.12.2022 organisierte die Sektion Ausdauersport des ASKÖ Raiffeisen Gosau zum 13. Mal den traditionellen Zwieselalm-Aufstieg.

Das Aufstiegsrennen mit Tourenskiern auf den höchsten Punkt des Skigebiets Dachstein West spricht vor allem den „Normal-Tourengeher“ an, denn es gewinnt nicht der schnellste, sondern derjenige, der am nächsten beim Mittelwert zwischen schnellster und langsamster Zeit liegt.

Ganz Österreich hat gerade ungewöhnlich wenig Schnee, umso überraschender wirkt es, dass die Veranstaltung tatsächlich durchgeführt werden konnte. Die Pistenmannschaft hatte im Dezember ganze Arbeit geleistet, und so läuft nicht nur der Skibetrieb am Tag problemlos, sondern war auch der Aufstieg mit Steigfellen bei sehr guten Bedingungen möglich. Temperaturen nur knapp unter null Grad und Windstille begleiteten die Sportler auf ihrem Weg auf den Berg. Die Mittelzeit wurde schließlich von Brigitte Quehenberger aus St. Martin am Tennengebirge mit ihrer Zeit von 1:04:57 Stunden um nur 25 Sekunden verfehlt, sie durfte sich damit über den Hauptpreis, ein Paar Fischer Tourenski, freuen. Die Siegerehrung auf der Sonnenalm wurde wie immer gekrönt vom „Kaspatzen All You Can Eat“, jeder Teilnehmer konnte aus der Pfanne schöpfen so viel er wollte. Gemeinsam wurde dann mit der Kabinenbahn abgefahren, um die Präparierungsarbeiten für den kommenden Tag nicht zu stören.

Sektionsleiter Karl Posch freut sich über die gelungene Veranstaltung: „Endlich haben wir wieder Normalzustand bei den Veranstaltungen. Leider sind uns zwar viele angemeldete durch Grippe ausgefallen, aber das zeigt nur, dass es auch wieder normale Krankheiten gibt, nicht nur Corona. Super, dass die Teilnehmer von Fern und Nah gekommen sind, um sportlichen Spaß zu haben und die Normalität zu feiern.“

Der Vollständigkeit halber auch noch die Tagesbestzeiten: Jaqueline Brandl aus Schneizreuth in Bayern bewältigte in der Damenklasse in 42:19 Minuten die 760 Höhenmeter am schnellsten, David Weberbauer aus Kuchl war in 35:26 Minuten der schnellste Herr.

Karl Posch



© Berni Kratt

Der Tagesschnellste,
David Weberbauer aus Kuchl

Lindenthaler

MODE • SPORT • TRACHT

DAMEN & HERREN
Abtenau • Markt 114 • ☎ 06243/2341

BOBY+kids
Abtenau • Markt 8 • ☎ 06243/3939

MODE@LINDENTHALER.COM



Neue Kollektionen
jedes Monat!

Bild © CHAMPION • Grafik Werbeagentur Gondwana



in Abtenau!

-20%

auf 1 Teil von

Champion

Gültig bis 25.2.2023



10 Jahre Advent im Gebirg

Mit 14 Konzerten im Advent und einer neuen CD im Gepäck, präsentierte die Meissnitzer Band „Handgemachte MundARTmusik“, verknüpft mit traditionellem Volksliedgut, in Akustikbesetzung – für den etwas anderen musikalischen Advent!

Im Gegensatz zu vergangenen Konzerten von Advent im Gebirg, fand das weihnachtliche Highlight dieses Jahr nicht in der Kirche am Radochsberg, sondern im Heimatmuseum am Arlerhof statt. Auftakt zu der Konzertreihe war am 19.11.2022. Empfangen von einer mystischen Umgebung aus geschmückten Bäumchen, Lichtern und Feuerschalen, direkt unter der Schneefallgrenze, hätte man die Besucher gar nicht besser in eine vorweihnachtliche Stimmung bringen können. Aber auch die musikalische Darbietung hatte es in sich. Am Programm standen

sowohl Nummern, die langjährige Fans der Band bereits in- und auswendig kennen, als auch neue Lieder. Selbstverständlich waren auch Weihnachtslieder Teil des Programmes, die von Hans Gsenger und seinen Brüdern August, Matthäus und Thomas als Posaunenensemble dargeboten wurden und bei den Gästen Gänsehaut erzeugten. Die Meissnitzer Band sorgte für einen stimmungsvollen Abend; die Abtenauer Musiker brachten uns zum Lachen, zum Träumen, zum Nachdenken und manche auch zum Weinen. Wenn Musiker diese breite Palette an Emotionen in nur zwei Stunden wecken, dann



© Peter Pleitz

haben sie ihre Sache definitiv gut gemacht. Doch auch nach dem Konzert war ans Heimgehen noch nicht zu denken, denn am Gelände des Arlerhofs wurden die Besucher noch mit Glühwein, Kuchen, Würstel und anderen Schmankerl verköstigt, um den Abend stimmungsvoll ausklingen zu lassen.

Burg Golling

Restlos ausverkauft waren alle 10 Salzburg Konzerte Advent im Gebirg der Meissnitzer Band. Das letzte Salzburg Konzert am Freitag auf der Burg Golling zum Auftakt des Gollinger Burgadvent war auch wieder ein voller Erfolg. Sehr stimmige Atmosphäre bei dichtem Schneetreiben, abwechslungsreiches und buntes, aber auch sehr tiefgründiges Konzertprogramm, das bei jedem einzelnen Besucher Emotionen weckte. Weitere

Auftritte in Tirol und in der Steiermark komplementierten die erfolgreiche Konzerttour der Salzburger MundARTband mit 14 Konzerten im Advent. Auch die gleichnamige CD „Advent im Gebirg - Folge 3“ zur Jubiläumstour ist ein voller Erfolg. Tradition trifft Moderne!



© Gerhard Gruber/Meissnitzer Band

Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinner unserer Gewinnspiele!

In den vergangen zwei Ausgaben des Journals der Wir Abtenauer durften wir zusammen mit der Meissnitzer Band in zwei Gewinnspielen tolle Preise verlosen. Zu gewinnen gab es 3x2 Konzertkarten für den Auftakt von Advent im Gebirg, sowie 3 CDs dieses grandiosen Abends. An dieser Stelle möchten wir uns von ganzen Herzen bei Christiane Meissnitzer, Hans Gsenger und natürlich auch beim Rest der Band für die unkomplizierte Zusammenarbeit und deren Großzügigkeit bedanken. Wir erachten das nicht als selbstverständlich! Gewinnspiele mit der Meissnitzer Band kommen bei unseren Lesern immer un-

gläublich gut an und das freut uns natürlich sehr. Wer weiß, vielleicht werden wir auch dieses Jahr wieder den einen oder anderen Meissnitzer-Fan glücklich machen können? Vorerst gehen unsere Glückwünsche aber an folgende Gewinner und Gewinnerinnen:

- Beim Auftaktkonzert am Arlerhof mit dabei durften sein: Bettina Eder aus Annaberg, Sandra Lutje aus Golling und Gerhard Kainhofer aus St. Georgen bei Salzburg.



Unsere Gewinner mit der Band

- Die signierten CDs haben gewonnen: Waltraud Ramsauer aus Kuchl, Peter Gaggl aus Golling und Ursula Murtinger aus Annaberg.

© Wir Abtenauer



© Peter Pietz

Die Schultasche zum Bestpreis bei SKRIBO Bachler

Sie soll gut aussehen – und möglichst lange halten. Die erste Schultasche steigert mit coolem Design und perfekter Passform die Vorfreude auf die Schule.

Die zukünftigen Schulanfänger lieben coole Designs mit vielen Extra-Features der Schultaschen-Sets. Diese Sets beinhalten Schultasche, hochwertig gefülltes Feder- und Schüttelpennal sowie Sportbeutel- bzw. Sportrucksack.

Einladung zur Schultaschenausstellung: 3.2. bis 18.2.2023

Bei SKRIBO Bachler werden Sie fündig. Eine Riesenauswahl an Schultaschen-Sets von ERGOBAG, STEP BY STEP und vielen weiteren Markenprodukten, die Ihr Kind lange durch die Schulzeit begleiten.

Ergonomie und Sicherheitsfunktionen

– worauf es ankommt, weiß das Verkaufsteam von SKRIBO Bachler, das bestens geschult ist und professionell berät. Tipp vom Schultaschen-Profi: „Schulanfänger sind unterschiedlich groß und wachsen schnell. Eine gute Schultasche soll sich anpassen können. Nehmen Sie daher das angehende Schulkind zum Kauf mit.“

Neuheit bei Ergobag

Alle neuen Ergobag Modelle sind ab sofort mit fixen Seitentaschen für Trinkflasche o.ä. ausgestattet.

Die aktuellen Vorjahresmodelle erhalten Sie somit mit einem Preisnachlass von minus 20 % Rabatt + GRATIS-SEITENTASCHEN. Das ist eine tolle Möglichkeit für alle preisbewussten Kunden.

Dauerhafter Bestpreis in Salzburg garantiert!

Die Schultaschen und Rucksäcke, die bei SKRIBO Bachler angeboten werden, bieten Ihnen nicht nur die Sicherheit, Qualität zu kaufen – sie garantieren 4 JAHRE GARANTIE auf alle Modelle!

- **Beim Kauf eines Schultaschen-Sets** ab EUR 219,00, gibt es für Ihren nächsten Einkauf einen GUTSCHEIN ÜBER EUR 25,00!

- **Aktion bei Schulrucksäcken:** Beim Kauf von lagernder Ware erhalten Sie während der Ausstellung einen Gutschein über EUR 10,00 auf Ihren nächsten Einkauf!

- **„Bag to school“** Teenager finden bei SKRIBO Bachler ebenfalls eine große Auswahl an stylischen und zugleich praktischen Schulrucksäcken für jedes Alter – das easy grow System sorgt für einen „Rucksack, der mitwächst“. Zu den trendigen Kultmarken SATCH, COOCAZOO und BECKMANN gibt es jede Menge Zubehör wie Pennale, Sporttaschen, Geldbörsen, Trinkflaschen usw. Viele Rucksäcke sind auch für Laptops geeignet. PR



© Skribo Bachler

Energy Atamanenko...erstick.com

**€ 25,-
GUTSCHEIN**
beim Kauf eines Schultaschen-Sets ab € 219,-.
Einlösbar beim nächsten Einkauf.

**DAUERHAFTER BESTPREIS
IN SALZBURG**

Auf den nächsten... fertig... los!
ergobag

**4 JAHRE
GARANTIE AUF
SCHULTASCHEN**

SKRIBO

Schultaschen-Ausstellung

WANN:
Fr 03.02.- Sa 18.02.2023
Mo-Fr 08:00-12:00 Uhr,
14:00-18:00 Uhr,
Sa 08:00-12:00 Uhr

WO: im Geschäft

www.bachler-papier.at

BACHLER
PAPIER · BÜRO · BUCH · SPIEL · LOTTO
5441 Auhofstr. Markt 127 · Tel 05248/29 82 · Fax 0524 82 127
info@bachler-papier.at · www.bachler-papier.at

SO VIEL! SO NAH!

Andacht der Ukrainehilfe Lammertal

Am 09. Dezember fand eine gemeinsame Andacht der Ukrainehilfe Lammertal in der Pfarrkirche Abtenau statt. Es war eine sehr stimmige Adventfeier.

Am selben Abend wurde auch noch ein Hilfstransport verladen und ist direkt in die Ukraine abgefahren. „An Board“ waren etwa 2,5 Tonnen Hilfsgüter, die dort von Angehörigen und Freunden bei uns lebender Flüchtlingen, entsprechend verteilt wurden.

Wir Abtenauer hat sich mit Sepp Hasenschwandtner von der Ukrainehilfe Lammertal unterhalten.

WA: Hallo Sepp, wie war die Stimmung in der „Adventlichen Andacht“ der Ukrainehilfe-Lammertal?

Sepp: Es sollte eine Stunde ruhige „Auszeit“ werden, vor allem für unsere Flüchtlinge, nach all den Wirren, Unsicherheiten und Schicksalsschlägen der vergangenen 10 Monate. Es war ein kleiner, emotionaler Beitrag, gemeinsam mit unserem Pfarrer Virgil und Pfarrer Vitaly Mykytyn, die Gedanken ein wenig vom Alltag abzulenken, auch anschließend beim gemeinsamen Abendessen mit unseren Helfern und Wohnungsgebern. Wir wollten aber auch ein nachhaltiges Zeichen der Solidarität mit den Besuchern in der Pfarrkirche gegenüber unseren Kriegsflüchtlingen setzen. Das ist uns gelungen. Die unterschiedlichen, vorweihnachtlichen Kulturen in ihren Muttersprachen und Dialekten zu verbinden und abzubilden, ist wie ich denke, wirklich gelungen.

WA: Was denkst du persönlich wird das neue Jahr bringen?

Ich weiß nicht, was passieren wird, keiner weiß das, auch nicht unsere Flüchtlinge. Wir sprechen viel darüber.

Deshalb, gerade jetzt, wo der Krieg immer noch brutaler und noch unmenschlicher geführt wird und bei uns Teile der politisch Verantwortlichen die Grenze zwischen Kriegsflüchtlingen und Wirtschaftsflüchtlingen fatalerweise immer mehr verschwimmen lassen und somit Unsicherheit bei den Bürgern herbeiführen, sind solche Aktionen wie unsere gemeinsame Andacht, generell unsere Initiative in der Ukrainehilfe, aber auch die



Solidarität der Bevölkerung besonders wichtig. Wir dürfen hier nie vergessen, diese Leute wurden vom Krieg vertrieben und haben zum Teil alles verloren oder zurücklassen müssen. Sie befanden sich in einem ganz normalen Lebensalltag, mit Arbeit, Familie, Schule, Freunden, haben sich eine Lebensgrundlage geschaffen. Das alles ist jetzt weg, vorbei.

WA: Du sagst, die meisten Flüchtlinge im Lammertal sind zurzeit gut untergebracht, versorgt und auch in Arbeit. Wie sieht eure weitere Hilfe aus?

Wir konnten am 09. Dezember noch einen Hilfstransport verladen. Abtransportiert wurden alle Sachspenden aus unseren Sammlungen in den Gemeinden, etwa 240 Verpackungseinheiten. Weiters Lebensmittel, Hygieneartikel und medizinische Hilfsmittel aus Spenden der Apotheke Abtenau, SPAR Abtenau, Lagerhaus Lammertal und BIPA Abtenau. Die letzteren haben wir aus unseren Spendengeldern noch „aufgestockt“. Der volle

LKW mit unseren etwa 2,5 Tonnen Hilfsgütern fuhr direkt in das Gebiet um Dnipro/Zaporische. Aktuell haben wir noch 2 Notstromaggregate für eine Flüchtlingsunterkunft in Dnipro angekauft und geliefert. Unsere Hilfsleistungen haben wir somit aufgrund der Erfordernisse erweitert.

WA: Noch ein Wunsch für das neue Jahr?

Eigentlich mehrere Wünsche: Zum einen ein schnellstmögliches Kriegsende. Der zweite Wunsch richtet sich an die „hohe Politik“ bei uns im Land, nämlich dringend erforderliche Verbesserungen für die Lage der Flüchtlinge herbeizuführen, was eigentlich nur bedeutet, die eigenen medienwirksamen Zusagen vom letzten Jahr für vom Krieg Vertriebene endlich umzusetzen, sowie eine Unterstützung von privaten Wohnungsgebern oder auch Hilfsorganisationen, die ja letztlich enorm viel an Arbeit und finanziellen Leistungen für den Staat/Land übernehmen.





Holz-Dekorartikel für die Aktion „Licht ins Dunkel“

Mit selbst produzierten Holzgegenständen unterstützen Schülerinnen und Schüler des Holztechnikums Kuchl (HTK) auch heuer wieder die ORF-Hilfsaktion „Licht ins Dunkel“. Der Slogan, den die Schüler selbst kreiert haben, lautet: „Auch wenn die Welt Kopf steht, hör auf dein Herz.“

„Wir freuen uns, Menschen in Not helfen zu können“, erklärt HTK-Geschäftsführer Dipl. Betriebswirt (FH) Hans Rechner.

In der HTK-Werkstätte wurden Sterne, Bäume, Rentiere und Herzen aus Brettsperholz und erstmals auch aus Zirbe produziert. Auch im Mädcheninternat haben die Schülerinnen spezielle Weihnachtsgeschenke gefertigt. Durch die von ORF, Salzburger Nachrichten, Raiffeisenverband Salzburg, Albus Salzburg und der Progress Werbung initiierte Spendenpartnerschaft konnte bereits vielen Menschen in Not geholfen werden.

Vertrieb für einen guten Zweck

Alle Dekoartikel können am Holztechnikum Kuchl (Holzturm, 1. Stock) im HTK-Wood-Shop (08:30 bis 12:00 Uhr) oder beim Postpartner-Shop in Kuchl gegen Spenden erworben werden. „Erstmals waren wir von 18. bis 20. November auch am Weihnachtsmarkt in Hallein vertreten. Dort erhielt man ebenfalls die Artikel. Kinder und Jugendliche konnten selbst Christbaumanhänger anfertigen und Zirbenspäne hobeln“, berichtet HTK-Marketingleiterin Dr. Johanna Kanzian. Weiters waren die Weihnachtsdekoartikel am 15. Dezember auf der Schranne in Salzburg und am 17. Dezember beim Adventmarkt in Hellbrunn erhältlich. Auch beim „Tag der offenen Tür“ am Samstag, 28. Jänner 2023, von 09:00 bis 15:00 Uhr, gab es einen Holzbazar des Mädcheninternats. Das ganzjährig gültige Spendenkonto lautend auf „Licht ins Dunkel“: Kontonummer AT22 3500 0000 0001 6600.



feelings & emotions of Love

HABERER & ILG

Uhren  Schmuck
Schützinger
 Abtenau am Marktplatz
 Tel.: 0 62 43 / 23 05

Bilder: © Holztechnikum Kuchl



Rückblick – Advent in Abtenau

Dieses Jahr durften wir uns über einen Bilderbuch-Advent mit einer Fülle von Veranstaltungen und Highlights freuen!

Den Auftakt machten die „Road Oilers“ gemeinsam mit der Rinnkoglpass, die ihr 10-jähriges Jubiläum feierte. Am 19. November veranstalteten sie beim ehemaligen Club Zwilling einen Adventmarkt mit regionalen Produkten, einen „Krampus zum Anfassen“ und anschließendem Krampuskränzchen.

Ein weiteres 10-jähriges Jubiläum feierte die Meissnitzer Band mit ihrem „Advent im Gebirg“. An vier Terminen begeisterte sie ihr Publikum mit handgemachter Mund-ARTmusik, traditionellem Volksliedgut und einer brandneuen CD. Die Besucher schwärmten anschließend nicht nur vom Konzert selbst, sondern auch vom atemberaubenden Ambiente im Arlerhof, der liebevoll in eine Weihnachtswunderwelt verzaubert wurde. Der Museumsverein leistete dabei ganze Arbeit und erweiterte die Kulisse dann noch für ihre erste „Abtenauer Weihnachtsroas“. Gemeinsam mit den Strubberschützen organisierten sie eine kleine Wanderung rund um den Hof mit verschiedenen Stationen. Hier konnte man beim Muaskochen, Schnapsbrennen und Spinnen am Spinnrad zuschauen, eine kleine Krippenausstellung bewundern, einem Märchenerzähler oder den Anglöcklern und Weisenbläsern lauschen. Kommerzielle Verkaufsstände suchte man vergebens, denn bei den Veranstaltern stand die gemütliche Einstimmung für alle Sinne auf die „besondere Zeit“ im Vorder-

grund und das ist ihnen wirklich gelungen! Wir freuen uns schon auf die nächste „Abtenauer Weihnachtsroas 2023“!

Beim Krampuslauf am 5. Dezember bekamen die jugendlichen Krampusse (14 bis 17 Jahre) zum ersten Mal einen eigenen Slot und trieben nach den Kindern und dem Nikolaus ihr Unwesen auf dem Marktplatz. Anschließend an den Lauf der großen Krampusse ließen die Gäste den schaurigen Abend am Glühweinstand fröhlich ausklingen.

Etwas ruhiger und gesitteter ging es bei der Krippenausstellung im Pfarrzentrum zu. Dort wurden an zwei Tagen alle Kunstwerke der heurigen Kurse und die vom letzten Jahr präsentiert. Nach der feierlichen Segnung konnten die kleinen und großen Krippen von den zahlreichen Besuchern bestaunt und eine davon sogar gewonnen werden. Ein besonderes Highlight bot der Krippenbauverein in diesem Winter zusätzlich an: Einmal pro Woche (bis Lichtmess) erklärten Gabi Schwaighofer und Peter Pindl bei einem Spaziergang zu den Abtenauer Großkrippen Wissenswertes über die Entstehung und ihre Geschichte. Die teilnehmenden Gäste waren alle vollauf begeistert. Vielen Dank an dieser Stelle an Gabi und Peter für dieses tolle Angebot!

Der „Bäuerliche Christkindmarkt“ am 10. und der „Abtenauer Adventmarkt“ am 17. & 18. Dezember durften sich über zahlreiche Gäste und winterliche Atmosphäre mit Schnee freuen. Die Pfadfinder Abtenau organisierten ein Kinderprogramm mit Christkindlpostamt, Märchenstunde

am Lagerfeuer, Kinderschminken, Lebkuchen-Verzieren, Schokofondue und vielem mehr in einer Jurte im Gerichtsgarten und rundeten das Angebot ab.

Beim Adventsingen ging es dieses Mal um die „Sehnsucht nach dem Wunder“. Ein besinnlicher Nachmittag mit großartigen Musikern, Sängern und Schauspielern.

Am 21. Dezember war es dann so weit, der Eislaufplatz öffnete seine Pforten und ist seither unser Fels in der Brandung, was die winterlichen Sportangebote betrifft. Gerne wird er von Jung und Älter, von Gästen und Einheimischen sowie Schulklassen aus Abtenau und der Umgebung besucht, um ein paar Pirouetten zu drehen und sich mit einem Kinderpunsch bzw. Glühwein zu stärken. Dass das Eis in bestem Zustand ist, bestätigte uns sogar ein Nachwuchsspieler von einem holländischen Profiverein. Da sind wir natürlich extrastolz.

Die „Abenteuerliche Neujahrs-Kater-Wanderung“ wurde mit Überraschungseinlagen von Bläsern und den Perchten gespickt und so konnten wir unseren Gästen ein unvergessliches Erlebnis bereiten. Mal sehen, was uns nächstes Jahr noch einfällt. Es soll ja spannend bleiben.

Geschlossen wurde die Weihnachtszeit von den Dreikönigsreitern und den Perchten am 5. Jänner. Sie kehrten das alte Jahr so richtig aus, sodass dem neuen nun nichts mehr im Wege steht.

Wir wünschen allen ein glückliches, erfolgreiches und gesundes Jahr 2023.

Nächstes Highlight: Fasching mit dem Thema „Hexenkessel“



WOW! Final Winter sale

Nochmals
-20%

Nur für kurze Zeit!
Auf alle reduzierten Teile!

MODE@LINDENTHALER.COM

Lindenthaler

MODE • SPORT • TRACHT

DAMEN & HERREN
Abtenau • Markt 114 • ☎ 06243/2341

BABY+kids
Abtenau • Markt 8 • ☎ 06243/3939

Seit 1957



Mit 66 ist bei uns
noch lange nicht Schluß!

Das ganze Jahr über
tolle Aktionen
mit bis zu -66%!

Grafik Werbeagentur Gondwana

HÖHENMETER SAMMELN FÜR DIE LEBENSHILFE ABTENAU!



Samstag, 11. März 2023
auf der Atomic Backland Skitourenstrecke Rußbach

Weitere Infos und Anmeldung:
dachstein.at/meinbezirk-skitourencharity



SCAN ME

Dachstein
west



lebenshilfe
Salzburg



SU Abtenau – quo vadis?

Es wird eine spannende Reise, da ist sich der neue Obmann der SU Abtenau sicher. Wohin sie geht, steht noch in den Sternen. Feststeht, dass **Thomas Bogensperger** gemeinsam mit **Stefan Schledt**, **Harald Gsenger** und **Andreas Galler** bei der **Jahreshauptversammlung im Dezember** das **Vorstandsteam Reinhard Ebner, Patrick Lienbacher, Thomas Fallenhauser und Hermine Seethaler abgelöst haben.**

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an euch vier für all die unzähligen Stunden auf, neben und hinter den verschiedenen Sportstätten. Auch wenn medial auf die Wichtigkeit des Ehrenamts hingewiesen wird, wirklich bewusst wäre es einem erst, wenn diese Arbeit nicht mehr geleistet werden würde.

Laut Neo-Obmann Bogensperger wird die Führung des Sportvereins herausfordernd, doch mit einem tollen Team im Hintergrund sicherlich machbar. Für ein breit gefächertes sportliches Angebot sorgen derzeit acht SektionsleiterInnen mit ihren vielen motivierten, ehrenamtlichen TrainerInnen und BetreuerInnen.

Gemeinsam mit ihren starken Partnern aus Wirtschaft und Tourismus wird die SU Abtenau auch zukünftig wieder versuchen, neue Projekte voranzutreiben. Gleichzeitig möchte man wie gewohnt in puncto Sport als Ansprechpartner dienen, aber auch als Organ mit Mitspracherecht wahrgenommen werden. Schließlich zählt die Sportunion Abtenau mit rund 1500 Mitgliedern zu den mitgliederstärksten im Bundesland Salzburg und somit ist jede/r vierte Bewohner/in unserer Marktgemeinde im Sportverein.

Langfristig hat sich der Vorstand noch keine fixen Ziele gesetzt, das neu zusammengefundene Team steht erst am Anfang. Es gibt jede Menge Pläne und Wünsche, dabei ist es wichtig alle Parteien miteinzubeziehen, um die Ideen nachhaltig umsetzen zu können.

Dass in Abtenau in den nächsten Jahren große Veränderungen in Bezug auf Sportstätten anstehen werden, darüber ist man sich im Klaren. Jede Verände-



Vorstandswechsel bei der SU Abtenau

v.l.n.r.: Thomas Fallenhauser, Georg Wallinger, Hermine Seethaler, Reinhard Ebner, Patrick Lienbacher, Bürgermeister Johann Schnitzhofer; hockend v.l.n.r.: Andreas Galler, Thomas Bogensperger, Harald Gsenger, Stefan Schledt



Ehrung der Kampfrichter für ihre jahrelange Tätigkeit

v.l.n.r.: Reinhard Ebner, Gabriel Seethaler, Hans Spannberger, Sandra Schefbänker, Hermine Seethaler, Bartl Gensbichler (Präs. SLSV), Georg Wallinger, Georg „Charly“ Putz (Vizepräs. SLSV)

rung birgt bekanntermaßen immer die Chance, Dinge besser zu gestalten und bestehende Strukturen zu überdenken. Man will diesbezüglich mit Rat und Tat unterstützen und versuchen für alle Beteiligten das Beste herauszuholen. Das neue Vorstandsteam wünscht allen Le-

serinnen und Lesern ein schönes und erfolgreiches Sportjahr 2023 und freut sich auf eine gute, konstruktive Zusammenarbeit!

Nähe Infos zur Sportunion Abtenau unter sportunion-abtenau.at



Abtenauer Königsreiter auf stimmigen Pfaden

In der letzten Raunacht, dem 5. Jänner, waren die Abtenauer Königsreiter nach 2-jähriger „Zwangspause“ wieder leibhaftig unterwegs, um mit ihren Dreikönigsweisen und Neujahrsliedern Glück und Segen fürs neue Jahr zu überbringen.

Die Route führte zurück zu den Anfängen dieses Dreikönigbrauchs, im Jahre 2012, in den Ortsteil Au; vom „Unteraugut“ und „Pfafflhof“ über „Loifried“ und Heimatmuseum „Arlerhof“ rund um den Arlstein in den Hinterwinkl „Zwilling Gmai“ und „Burkhard“, zum „Unterschwarzenbachgut“, weiter zum „Gmai Familie Höll“ und zur „Hofbauernhöhe Familie Neureiter“ in den Markt zur „Raika Abtenau“, über den „Zwergerwald zu Familie Auer“ und abschließend über die „Pfarrerwiese zu Familie Könighofer“. Speziell heuer war die Freude über den Besuch der „Drei Weisen samt Gefolge“



© Abtenauer Königsreiter

an den Stationen spürbar. Gesammelt wurde für Josef Lichtenegger (Ober-schwaighof), zum Ankauf eines speziellen I-Pad, welches zur besseren Kommunikation und Verständigung dienen soll. Josef Moisl (Melchior und Obmann) meint abschließend im Namen der Abte-

nauer Königsreiter: „Danke für die herzliche Aufnahme, königliche Verpflegung und Spendengroßzügigkeit bei den einzelnen Stationen, sowie den vielen fleißigen Helfern im Hintergrund und das stimmige Miteinander bis spät am Abend!“

Volkswagen way to

ZERO

Jetzt bei uns **Probe fahren**

Der neue vollelektrische

ID. BUZZ

Nachhaltige Mobilität auf ganzer Linie.

Wenn es genau jetzt ein Elektro-Bus mit Platz für fünf Personen aus Familie und Freunden sein soll – dann ist es Zeit für den neuen ID. Buzz. Selbst bei voller Auslastung bleibt genug Platz für Gepäck: mit einem Fassungsvermögen von bis zu 1.121 Litern hinter der zweiten Sitzreihe.

Stromverbrauch in kWh/100 km: kombiniert 20,9–24,6; CO₂-Emission in g/km: kombiniert 0.
Symbolfoto.



picker

Ihr autorisierter Verkaufsagent

Markt 198
5441 Abtenau
Telefon +43 6243 2218
www.auto-picker.at



Wenn der Krampus international durchstartet

Wieso treten der Nikolaus und die Krampusse eigentlich immer gemeinsam auf? Wie kommt so etwas auf den ersten Blick Gegensätzliches eigentlich zusammen? Jeder, der sich diese Fragen schon mal gestellt hat, sollte sich „Die Bürde“ anschauen. Der 20-minütige Kurzfilm aus Abtenau wurde Ende letzten Jahres zahlreich nominiert, auch in Wien, London und Los Angeles.

Die Handlung ist schnell erzählt: Als Perchten verkleidete Männer stehen zwei Frauen und der kleinen Lena Ende des 19. Jahrhunderts die letzte Ziege auf deren Berghof. Das kleine Mädchen zieht daraufhin los, um Hilfe zu holen. Diese kommt auch – allerdings von unerwarteter Seite. Es sind die Krampusse, die das Böse letzten Endes vertreiben.

Die Aufgabe des Nikolaus ist, den Krampus mitzubringen, um das Böse zu vertreiben. Glücklicherweise sei er darüber nicht, vielmehr sei es eine Bürde, sagt Konrad Rußegger, der das Drehbuch geschrieben, den Film geschnitten und als Produzent auch finanziert hat: „Wir wollten Bilder unserer Region zeigen, die sehr sehenswert ist. Dazu kommt die Frage, wie der Nikolaus zum Krampus gekommen ist. Es geht dabei auch um den spätantiken bzw. frühmittelalterlichen Übergang des Heidnischen ins Christliche.“

Gedreht wurde der Kurzfilm unter anderem auf der Wallneralm, dem Heimatmuseum Arlerhof und der Postalmkapelle.



Diese prächtigen Naturkulissen verleihen dem Film natürlich noch eine zusätzliche, ganz besondere Note. „Die Bürde“ zeigt sehr starke Bilder, die Story kommt mit wenigen Worten aus. Untermalt ist der Kurzfilm mit Musik des Abtenauers Emanuel Krimpelstätter und Danny Rico. Kameramann Thomas Höll sagt, es gebe kein Riesensbudget: „Wir haben dahinter auch kein Produktionsteam. Da sind wir zu dritt hinter der Kamera gestanden und haben geschaut, dass wir das in kürzester Zeit umsetzen. Wir arbeiten natürlich mit Laiendarstellern, was man aber nicht wirklich sieht – finde ich.“ Trotz dem kleinen Budget und der minimalen Ausrüstung, ist „Die Bürde“ zu einem absolut beeindruckenden und imposanten



Das Team hinter dem Kurzfilm

Bilder: © YDream Production

Kurzfilm geworden. Man kann nur erahnen, wie viel Arbeit, Energie und Leidenschaft in dieses Projekt gesteckt wurde. Umso schöner zu wissen, dass bereits an einer Fortsetzung gearbeitet wird.

Landeskadertag im neuen Jahr

Am 21. Jänner fand der erste Landeskadertag im neuen Sportjahr 2023 beim Polizeisportverein in Salzburg statt.

Knapp 70 Judokas aus den Salzburger Vereinen nahmen daran teil. Die Judounion Hallein-Golling war als einziger Tennengauer Judoverein mit 9 Nachwuchssportlern vertreten. Trainiert wurde in zwei Trainingseinheiten mit den Landesverbandstrainern und zur Unterstützung waren unsere Trainer:innen Johanna Rest und Peter Harlander mit dabei. Diese waren mit den Leistungen sehr zufrieden und sehen den ersten Turnieren positiv entgegen.



Bilder: © Judounion

shop.wiho.at

Holz gibt Leben Raum. Raum zum Entspannen.

Langdiele 1900 x 189 x 14 mm
Eiche „Country“

- gebürstet
- natur-geölt
- rustikal (astig, lebhaft)

€ 44,90/m²

Ihr **WIHO-Holzfachmarkt** hilft!
Montag - Freitag von 07.30-12.00 & 13.00-17.00 Uhr
Rufen Sie uns an **+43 (0)6244 7348 24**



Betriebsbesichtigungen in der 3. Klasse

Ab Mitte September fanden die vom **Wirtschaftsbund Abtenau** und der **Mittelschule Abtenau** organisierten **Betriebsbesichtigungen in mehreren Abtenauer Betrieben** statt.

Diese Betriebsbesichtigungen, an der alle Schüler der 3. Klassen der Mittelschule Abtenau teilnahmen, fanden im Rahmen des Unterrichtsfaches Berufsorientierung (BO) statt. Die 65 Kinder durchliefen in einem 2-wöchentlichen Rhythmus die Betriebe und dabei wurde ihnen von den

Inhabern oder Mitarbeitern die verschiedensten Tätigkeiten erklärt. Somit bekamen die Kinder einen guten Eindruck, welche Branche sie besonders anspricht. Das Ziel dieser Betriebsbesichtigungen ist, den Kindern bzw. Jugendlichen die Entscheidung der beruflichen Laufbahn zu erleichtern. Folgende Betriebe nahmen an der 1. Runde dieser Pilot-Projektes, welches zum Thema „Berufsinformation Lammertal“ gehört, teil. **ABTENAUER GASTRONOMIE**, **BACHLER** Papier-Büro-Buch-Spiel, **HÖLL** Christian Installationen,

LINDENTHALER Mode, **MTW** Metalltechnik Wallinger, **RUSSEGER** BAU, **SPAR**, **VOGLAUER** Möbelwerke. Bei den Schülern kamen die Besichtigungen sehr gut an, besonders dann, wenn sie aktiv mit eingebunden wurden. So durften sie zum Beispiel im Handel Schaufenster gestalten und kassieren. Bei **HÖLL** Christian eine Wasserleitung verlegen, in der Firma **Voglauer** erste Erfahrungen mit Werkzeug sammeln, oder beim **Postwirt** in der Küche mithelfen. Gerne lassen wir Sie an ein paar Eindrücken teilhaben.



Bachler – Gestaltung Schaufenster



Mode Lindenthaler



Installation Höll Christian



Postwirt



MTW



SPAR – Regalmanagement



Voglauer



Einen bleibenden Eindruck...

...haben die Betriebsbesichtigungen bei den Schülern der Mittelschule Abtenau hinterlassen. Sichtlich begeistert schilderten sie, wie der BO-Unterricht abgelaufen ist. Doch lassen wir sie am besten selbst zu Wort kommen.

Paula



„Ich durfte bei der letzten Betriebsbesichtigung zum Postwirt gehen. Gleich zu Beginn zeigte man uns den ganzen Betrieb und die schönen Zimmer. In der Küche half uns als Nächstes ein Koch, Palatschinken zu machen, die wir dann auch selber essen konnten. Einige von uns deckten dazu noch den Tisch. Es war sehr interessant und der Nachmittag verging wie im Fluge.“

Thomas



„Ich konnte mir im letzten BO-Unterricht den Spar-Markt in Abtenau näher anschauen. Ich hatte keine Ahnung, wie groß das Lager eigentlich ist, da man normalerweise ja nur im Geschäftsbereich ist. Im Aufenthaltsraum sahen wir ein interessantes Video und danach durften wir beim Einräumen der Regale mithelfen. Zum Schluss freute ich mich noch über ein gratis Leberkäsemmel.“

Helena



„Meine Gruppe war am letzten BO-Nachmittag bei der Baufirma Rußegger. Man zeigte uns die Lagerhallen mit den großen Kränen und informierte uns darüber, wie die Arbeit am Bau funktioniert. Nun weiß ich auch, dass Ziegel nicht gleich Ziegel ist. Ebenfalls habe ich nun einen besseren Einblick, wie viele Projekte Rußegger Bau in Abtenau schon gemacht hat, was ich sehr gut finde. Zum Schluss bekamen wir noch Popcorn, denn beim Rußegger-Bau gibt es sogar eine eigene Popcornmaschine.“

Selina



„Ich sah im letzten BO-Unterricht die Firma Höll-Installationen. Der Chef, Christian Höll, informierte uns über den Lehrberuf. Zusätzlich bekamen wir noch weitere Einblicke und Informationen von Mitarbeitern, die gerade ihre Meisterprüfung machen. Besonders beeindruckend fand ich die Meisterstücke, an denen sie gerade arbeiten, wie zum Beispiel eine sechs eckige Vase. Wir durften dann auch noch selber mitanpacken und verschiedene Rohrleitungen miteinander verbinden.“

Andreij



„Ich war mit der Hälfte meiner Klasse bei der Firma MTW in Voglau und bekam einen Eindruck in das Firmengeschehen. Seither weiß ich auch mit den Begriffen „zerspanen“ und „fräßen“ etwas anzufangen. Es hat mir sehr gut gefallen, dass sich drei Mitarbeiter für uns Zeit nahmen und uns den Firmenablauf in einer leicht verständlichen Sprache erklärten. Als Geschenk bekamen wir alle noch einen Kolben geschenkt, den wir als Schlüsselanhänger verwenden können.“

Fabio



„Gemeinsam mit meiner Klasse besuchte ich das Voglauser Möbelwerk. Zu Beginn konnten wir uns den riesigen Schauraum ansehen und durften auch Probe sitzen. Danach führte man uns durch die Produktionshallen. Besonders gefiel mir, dass wir mit dem Baustoff Holz in Berührung kamen und an einem Holzstück bohren durften.“



Durchstarten mit einer Lehre bei ERA (Teil 2/2)

Wie ihr vielleicht in der vorherigen Ausgabe gelesen habt, absolviert Marcus seine Lehre bei ERA. Wenn ihr neugierig geworden seid, könnt ihr hier gerne weiterlesen

Auch wenn es manchmal stressige Zeiten gibt, bewahren die Teams im Unternehmen einen kühlen Kopf. Uns Lehrlingen wird immer klargemacht, dass eine genaue Arbeitsweise der Schlüssel zum Erfolg ist. Und das kann ich mittlerweile auch bestätigen. Insbesondere in der ersten Ausbildungsphase ist es wichtig, sich Zeit zu lassen und so die Prozesse zu verinnerlichen. Die Arbeitsgeschwindigkeit steigert sich automatisch. Man merkt selber, wie man von Woche zu Woche besser mit den Tätigkeiten klar kommt.

Das bietet ERA

Um die Tätigkeiten nach Wunsch ausführen zu können, benötigt man auch eine kräftige Stärkung zwischendurch. Dank unserer Kantine geht uns die Energie nie aus und wir können auch am Nachmittag gestärkt weiterarbeiten. Das Tolle daran ist, dass jeder Mitarbeiter einen Essenzuschuss bekommt und somit das Mittagessen sehr günstig ausfällt. Im Vergleich zu anderen Unternehmen im Produktionsbereich führt ERA keinen Schichtbetrieb, sondern es wird ausschließlich unter Tags gearbeitet. Somit fallen die vielen Nachteile einer Schichtarbeit weg und das macht das Unternehmen schon sehr attraktiv. Auch sehr ansprechend ist die kostenlose Möglichkeit, mit Firmenbussen in



© ERA Elektrotechnik Ramsauer GmbH

Marcus Schnitzhofer aus Abtenau, Lehrling 1. Lehrjahr

die Arbeit zu fahren. Auch ich selber nehme das Angebot in Anspruch und werde täglich in der Früh abgeholt und am Abend wieder nachhause gebracht. Das ist insbesondere für uns Lehrlinge ein großer Vorteil, weil wir ja noch keinen Autoführerschein besitzen und sonst der Weg in die Arbeit länger dauern würde.

Meine Arbeitsmotivation

Was mir am meisten Antrieb verschafft, ist das Endergebnis unserer Arbeit. Bereits zu Beginn erfahren wir, an welchem Auftrag wir arbeiten und wohin er ausgeliefert wird. Dank unserer Produkte kann man nicht nur im Europark shoppen gehen, sondern hebt auch das Flugzeug

sicher ab. Mit einem konkreten Ziel vor Augen funktioniert es halt einfach viel besser. Wenn ich mich mit den Produkten identifizieren kann, kann ich auch Höchstleistungen erbringen. Seit ich im Unternehmen beschäftigt bin, konnte ich schon bei etlichen Projekten mitwirken und meinen Beitrag dazu leisten. Ich kann nicht behaupten, dass mir einer dieser Aufträge keinen Spaß gemacht hat – aber wenn ich mich für das coolste Projekt entscheiden müsste, wären es definitiv die Verteilerkästen für Schneekanonen. Da ich selber gerne Skifahren gehe, habe ich einen sehr engen Bezug dazu. Ich muss zugeben, dass ich schon stolz darauf bin, sobald ich eine aktive Schneekanone sehe. Mir wird dann bewusst, dass ich einen wichtigen Beitrag zur Funktionsfähigkeit geleistet habe.

Diese Lehrberufe kannst Du bei ERA erlernen

 **Elektrotechniker/in**

 **Metalltechniker/in**

 **Bürokauffrau/-mann**

 **Betriebslogistikkauffrau/-mann**





Der Blick in die Zukunft

Was in Zukunft mal sein wird, steht noch in den Sternen. Aber wie jeder junge Mensch habe auch ich schon meine Vorstellungen, in welche Richtung es gehen könnte. Mein erstes großes Ziel ist die Matura. Lehre mit Matura finde ich deshalb so ansprechend, weil man wichtige Berufserfahrung sammelt und gleichzeitig einen Abschluss anpeilen kann. Dank der Kombination aus Praxis und Theorie

kann ich dann das Gelernte direkt anwenden und das motiviert mich. Diese Möglichkeit möchte ich mir auf keinen Fall entgehen lassen. Wichtig ist mir, meine Fähigkeiten und meinen Willen unter Beweis stellen zu können und das Unternehmen zu überzeugen. Mit den Aufstiegsmöglichkeiten bei ERA stehen die Türen in viele Richtungen offen - wenn der Einsatz, die Motivation und das Engagement stimmen. In Zukunft möchte ich einmal Teamleiter oder sogar

Abteilungsleiter werden. Dann wäre ich für einen bestimmten Bereich im Unternehmen zuständig und könnte viel Verantwortung übernehmen. Ich kann es mir auch deshalb so gut vorstellen, weil ich für meine Mitarbeiter ein Vorbild sein würde und sie bei der Weiterentwicklung unterstützen könnte. Diesen Traum halte ich mir immer vor Augen und ich möchte ihm Tag für Tag näherkommen.



Lehrlinge 1. Lehrjahr

© ERA Elektrotechnik Ramsauer GmbH

ERA Tipp

Wir nehmen auch gerne Schnupper-schüler oder Schnupperlehrlinge auf, um einen Einblick in das Unternehmen zu ermöglichen!



Kontakt

Personalmanagement:

Bianca Gerl & Christina Fuchs

+43 662 85 222 0 - 0

jobs@era.co.at

EHRUNGEN

Wir gratulieren unseren **Mitarbeitern** sehr herzlich zu ihren herausragenden Leistungen und sagen noch einmal recht herzlichen Dank für ihre **langjährige Treue** und für die zahlreichen Jahre guter Zusammenarbeit.

DANKE Johann Oberauer für 30 Jahre
DANKE Josef Dygruber für 25 Jahre



von links nach rechts: Elfriede Seiwald, Gottfried Bachler, Johann Oberauer, Josef Dygruber, Manfred Seiwald

Wir sind stolz, euch in unserer Mitte zu haben und wir freuen uns auf noch viele gemeinsame Jahre in der **Bachler Erdbau GmbH!**



Die Elternvertretung der Lebenshilfe Abtenau dankt

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Elternvertretung der Lebenshilfe Abtenau bedankt sich bei den Rotariern ganz herzlich für die jahrelange Unterstützung unserer Klienten. Großes Dankeschön auch an die Betreuer der Lebenshilfe Abtenau für Ihre Liebe, Geduld und großartige Arbeit die sie unseren beeinträchtigten Menschen entgegenbringen. Dem Team der Redaktion wünschen wir frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

Mit freundlichen Grüßen
Lanner Barbara



© pixabay

BuchTIPPS

Auch erhältlich bei SKRIBO Bachler

Jojo Moyes

Mein Leben in deinem

Endlich! Der neue Roman von Jojo Moyes

Einmal in das Leben einer anderen schlüpfen, davon träumt Sam, wenn ihr der Alltag mal wieder über den Kopf wächst. Als sie im Sportstudio versehentlich die falsche Tasche mitnimmt, kann sie nicht widerstehen. Der Inhalt ist so anders als ihre schlichten Klamotten. Eine wunderschöne Chanel-Jacke und ein Paar glamouröse High Heels. Als Sam die Kleidungsstücke anzieht, fühlt sie sich für einen Moment wie eine andere Frau. Eine Frau ohne Geldsorgen, ohne Ehemann, der nur noch auf dem Sofa sitzt - sie fühlt sich unbeschwert, selbstbewusst, frei. Doch dann lernt Sam Nisha kennen, die Besitzerin der Sporttasche.



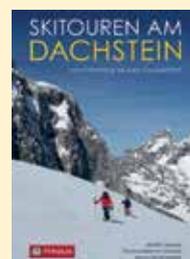
Wunderlich, EUR 26,50

Mauerer, Bremm-Grandy, Zechmeister

Skitouren am Dachstein vom Grimming bis zum Gosaukamm

Der erste und einzige Skitourenführer für das gesamte Dachsteingebirge

Dieses aufwändig gestaltete Guidebook bringt erstmals die ganze Vielfalt der Tourenmöglichkeiten rund um diesen mächtigen Bergstock im Herzen Österreichs. Die Autoren, allesamt ausgewiesene Gebietskenner und erfahrene Tourenguides, beschreiben darin über 100 Tourenziele am Dachstein, von einfacheren Skirouten für Einsteiger und Genießer bis hin zu sportlich herausfordernden Steilrinnen und einsamen Karen.



Tyroliä, EUR 36,00

Shannon Messenger

Keeper of the Lost Cities – Das Vermächtnis

Ein episches Fantasy-Abenteuer der preisgekrönten Bestsellerautorin Shannon Messenger. Die fantastische Reihe um Elfen, Freundschaft und Magie mit jeder Menge Spannung für Mädchen und Jungs ab 12 Jahren.

Der achte Band des mitreißenden Abenteuers

Sophie will endlich Antworten. Wer sind ihre echten Eltern? Wem kann sie vertrauen? Und welche Rolle muss sie in der Welt der Elfen spielen? Jeder Hinweis lässt Sophie und ihre Freunde weiter in die Vergangenheit reisen. Doch die steckt voller unerwarteter Wendungen und düsterer Geheimnisse ...



Ars Edition, EUR 24,00

IMPRESSUM: Journal für Freunde des Lammertals; MEDIENINHABER UND HERAUSGEBER: Ortsmarketing-Verein, Wir Abtenauer p.A. Optik Wehrberger, Markt 16, 5441 Abtenau, Obmann: Roland Wehrberger; UNTERNEHMENSgegenstand: Verein; GESAMTERSTELLUNG: www.schoenleitnerdruck.at; ANNAHME, VERKAUF DER INSERATE UND KLEINANZEIGEN: Tel. 0664/4204196, inserat@wirabtenauer.at; REDAKTION: Tel. 0650/5299374, redaktion@wirabtenauer.at; TITELFOTO: © pixabay; Erscheint 7x pro Jahr, Auflage: 9.450; AUFGABE-POSTAMT: 5400 Hallein; VERTEILUNG: Kostenlos an alle Haushalte im Lammertal und Gosau, Gosau-Hintertal, St. Martin, Golling, Kuchl und St. Koloman. „Der Kunde verpflichtet sich, dass die zur Verfügung gestellten Unterlagen (Fotos, Logos etc.) auf allfällige Urheber-, Marken- und Kennzeichnungsrechte geprüft wurden und garantiert, dass die Unterlagen frei von Rechten Dritter sind.“

REDAKTIONSSCHLUSS nächste Ausgabe: Freitag, 3. März 2023; (Erscheinungstermin: 23. März 2023)



Bilderbogen Advent 2022

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
das vergangene Jahr hat sich ereignis-
reich von uns verabschiedet. Einige
Höhepunkte der Adventzeit in Abtenau
waren der traditionelle Christkindmarkt

am Marktplatz, oder auch die Adventaus-
stellung des Abtenauer Krippenbauver-
eins. Wir wollen Ihnen auf dieser Seite
einige Eindrücke präsentieren und hof-
fen, dass auch Sie eine gemütliche Weih-

nachtszeit genießen konnten und auch
dieses Jahr wieder genießen werden und
unserem Journal weiterhin treu bleiben.

Vielen Dank!



Das bombastische Spektakel
des Rinnkogelpass Abtenau



Christoph Grünwald heizt der Menge ein



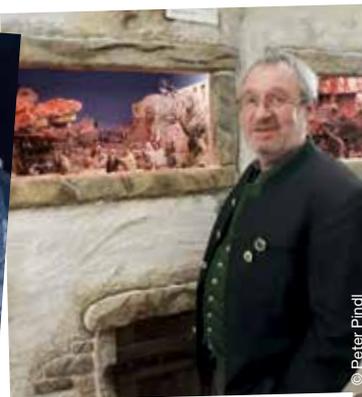
Wer kann diesen
köstlichen Pofesen
schon widerstehen?



Adventliche Abende in Abtenau



Im Zelt der Pfadis kamen auch
die Kids auf ihre Kosten



Peter Pindl, Obmann
des Krippenbauvereins,
auf der Adventausstellung



Nix-CNC alles Handarbeit
von Hans Eder



Auch SKRIBO Bachler
waren mit dabei



Von Eierlikör bis hin zu Torten,
Würstel und Glühwein:
Die Lebenshilfe Abtenau verköstigte
zusammen mit den Pfadfindern



Anita Dörfler „Nähnita“ präsentierte
allerlei Selbstgenähtes



Geli Frey, Franz Reschreiter und Thomas
Grundbichler sorgen für Glühwein, Käse,
Speck und andere Schmankerl



**GEMEINSAM, GESTÄRKT UND MOTIVIERT
IN DIE ZUKUNFT!**

Wir wachsen und erweitern unser Team!

Wir bieten eine sichere Position in unserem Familienunternehmen. Wertschätzung, familiären Zusammenhalt, offene Gesprächskultur und viel Raum zur Entfaltung deiner Gaben und Talente.

KFZ-Techniker/in Lehrling zum sofortigen Eintritt

Aufgabenbereich

- Ausbildung zum KFZ-Techniker/in
- Hochvoltausbildung für E-Autos
- Wartung und Diagnose
- Reparatur von Autos

Anforderungen

- Freude am Umgang mit Mensch & Auto
- teamfähig, ehrlich und zuverlässig
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Allrounder/in (Voll- oder Teilzeit) zum sofortigen Eintritt

Aufgabenbereich

- Reifenspezialist
- Unterstützung unserer KFZ-Techniker
- Fahrzeugreinigung und -aufbereitung
- Fahrzeugkonservierung

Anforderungen

- Führerschein B
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- technisches Interesse
- teamfähig, ehrlich und zuverlässig

Vorankündigung Testtage

Testtage am 17. und 18.03.2023 mit vielen Angeboten, alle Neuheiten von Ford, Suzuki, Opel und lernst unsere neuen Mitarbeiter kennen.

